

Meditationen über den Lotos-See

Die Galerie von Gabriele Paqué zeigt Bilder und Skulpturen von Dao Droste

VON CHR. ZU MECKLENBURG

Die Geschichte, die Kultur und die Spiritualität ihres Heimatlandes Vietnam bilden gleichsam die Hintergrundmusik für das nachdenklich beschauliche Schaffen der Malerin und Bildhauerin Dao Droste. Wegweisend ist die Philosophie der Einheit von Erde und Universum, Diesseits und Jenseits, Geist und Materie. Zu den zentralen Themen

der im Taoismus und Buddhismus verwurzelten Künstlerin (Jahrgang 1952) zählen der ausgewogene, von Respekt und Harmonie getragene Dialog zwischen Mensch und Natur, die elementare Verflechtung von Werden, Wachsen, Auflösen und Vergehen sowie das Kapitel Seelenwanderung.

Westliche Kompositionstechniken und fernöstliches Gedankengut, Stille und Bewegung und an-

dere Polaritäten verzahnen sich im sehenswerten Projekt „Über dem Lotos-See“. Zu entdecken sind ein von 2003 bis 2016 reichendes Gemäldeensemble (Mischtechnik, Collage) sowie ausgesuchte Bronze- und Tonskulpturen. Simplifizierte Frontansichten von hageren, vertikal aufragenden Frauengestalten dominieren Naturräume, etwa mit überdimensionalen Lotosblumen (Sinnbild für Licht,

Reinheit und Einklang), Samen, Schmetterlingen und anderen großzügig konturierten Elementen. Objekthafte und menschenhohe, wiederum zierliche Bronzeskulpturen offenbaren unter ihrer polierten Oberfläche ein filigranes Geflecht farbiger Intarsien.

► **Galerie Gabriele Paqué**, Blücherstr. 14, bis 24. Juni. Sa 14 bis 18 Uhr. Katalog 15€.